fisherbrand

Bedienungsanleitung

FB Pipettierhilfe

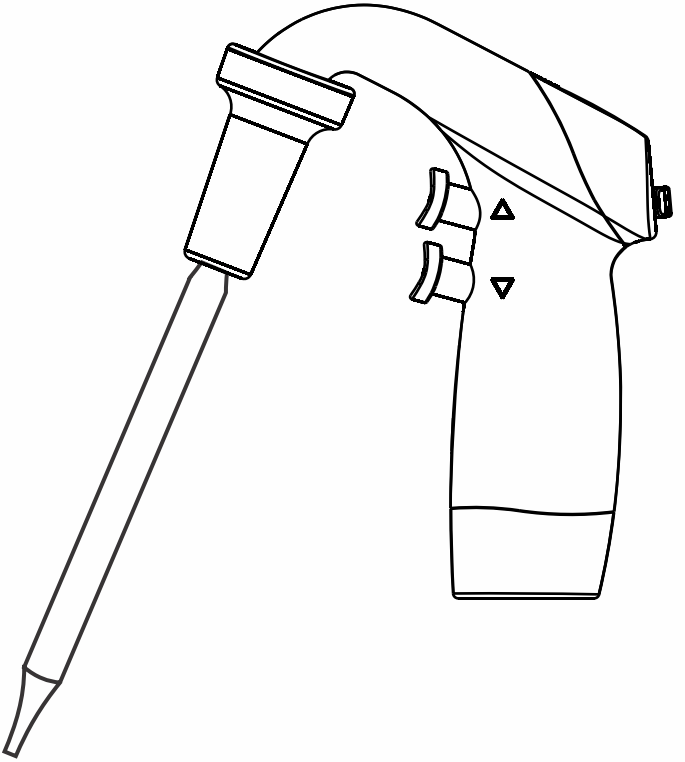
fisher scientific
part of Thermo Fisher Scientific

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Sicherheitsvorkehrungen	5
Aufladen des Akkus	5
Aufladen des Akkus mit Hilfe des Tischständers	6
Pipettieren	7
Geschwindigkeitseinstellung	7
Flüssigkeitsaufnahme	7
Flüssigkeitsabgabe	7
Tischständer	8
Filterwechsel	8
Akkuwechsel	9
Lieferumfang	9
Fehlerbehebung	10

Einführung:

Die elektronische Fisherbrand Pipettierhilfe ist für die Arbeit mit Glas- oder Kunststoffpipetten (0,1 bis 100 ml) geeignet. Sie ist ergonomisch geformt und verfügt über einen leichten Haltegriff, einfach zu betätigende Druckknöpfe, einen autoklavierbaren Aufsatz und einen praktisch angeordneten Schiebeschalter zum Einstellen der Geschwindigkeit für müheloses Pipettieren. Die leistungsstarke Mikropumpe des Motors arbeitet leise und verfügt über 3 Geschwindigkeitsmodi. Die Betriebszeit beträgt max. 8 Stunden (kabellos). Jede Pipette ist mit einem austauschbaren Membranfilter ausgestattet, der das Gerät vor Verunreinigungen schützt, die in die Pipette gelangen könnten.



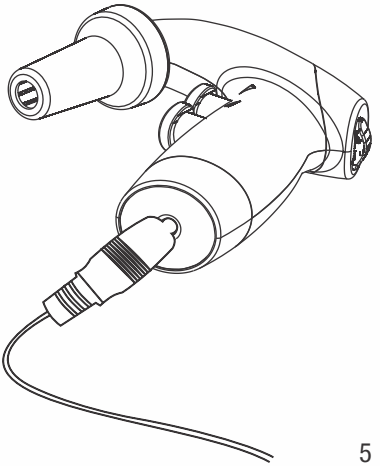
Sicherheitsvorkehrungen:

Vor der Inbetriebnahme der Pipettierhilfe lesen Sie bitte die Betriebsanleitung aufmerksam durch.

- Beim Betrieb der Pipettierhilfe sollten Schutzkleidung, Schutzbrille und Handschuhe getragen werden.
- Beachten Sie die Sicherheitshinweise des Reagenzien- oder Flüssigkeitsherstellers.
- Niemals mit leicht entzündlichen Flüssigkeiten verwenden.
- Verwenden Sie die Pipettierhilfe nicht mit Flüssigkeiten, deren Dämpfe folgende Kunststoffe angreifen: ABS, PA (Polyamide), Silikone, POM (Polyoxymethylen / Acetal) usw.
- Verwenden Sie das Instrument niemals in explosionsgefährdeter Atmosphäre.
- Es darf nur das vom Hersteller mitgelieferte Originalladegerät zum Laden des Akkus verwendet werden.
- Es dürfen nur Originalersatzteile und Zubehör verwendet werden.
- Bei fehlerhafter Funktion der Pipettierhilfe befolgen Sie die in diesem Handbuch beschriebene Anleitung zur Fehlerbehebung.
- Bei Nichtverwendung bewahren Sie die Pipettierhilfe an der Wandhalterung auf. Die Pipettierhilfe nicht mit einer gefüllten Pipette aufbewahren.

Aufladen des Akkus:

Die Pipettierhilfe verfügt über eine LED-Anzeige für niedrigen Ladestand. Leuchtet die LED-Lampe rot auf, sollten die Akkus baldmöglich geladen werden. Das Ladegerät schützt vor Überladung, Kurzschluss und Überhitzung. Die Netzspannung muss der Spezifikation des Ladegeräts entsprechen. Die Verwendung eines anderen im Lieferumfang nicht enthaltenen Ladegeräts kann die Akkus beschädigen.

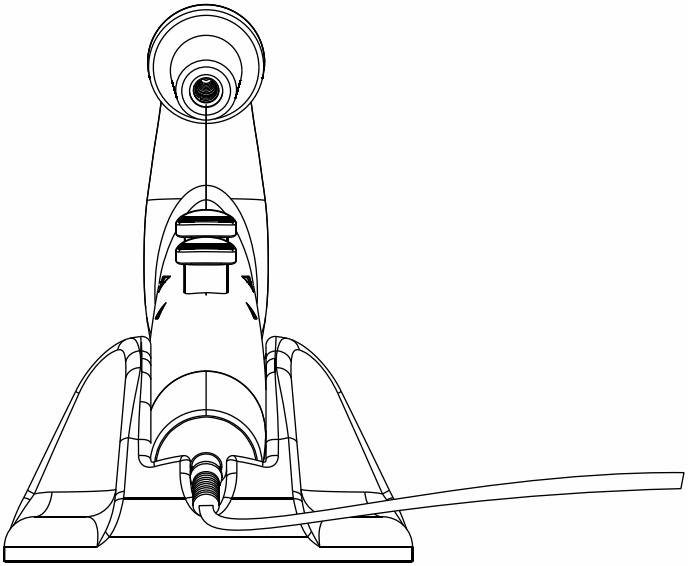


- Stecken Sie den Stecker des Ladegeräts in die Ladebuchse der Pipettierhilfe.
- Stecken Sie den Netzstecker des Ladegeräts in eine geeignete Steckdose. Die Kontrollleuchte des Ladegeräts leuchtet auf, um anzuzeigen, dass der Ladevorgang begonnen hat.
- Zum vollständigen Laden des Akkus werden 3-4 Stunden benötigt.
- Sobald die Batterien vollständig geladen sind, stoppt das Ladegerät automatisch den Ladevorgang und die Kontrollleuchte leuchtet grün.
- Dieses Gerät ist mit zwei wiederaufladbaren Batterien des Typs "1000 mAh NiMH" ausgestattet.

Hinweis: Die Pipettierhilfe kann auch während des Ladevorgangs verwendet werden.

Aufladen des Akkus mit Hilfe des Tischständers

Die Pipettierhilfe kann auch geladen werden, wenn sie auf dem Tischständer platziert wird.



Pipettieren:

Überprüfen Sie zuerst die Pipette, um sicherzustellen, dass sie nicht beschädigt ist und keine Dellen oder scharfe Kanten in der Nähe des Ansatzes aufweist. Überprüfen Sie, ob der obere Haltebereich trocken ist. Halten Sie die Pipette gut fest und schieben Sie sie vorsichtig in die Öffnung am Adapter der Pipttierhilfe. Das Gerät sollte nur in einer vertikalen Position gehalten und verwendet werden, wobei die Spitze der Pipette nach unten zeigt, es sei denn, das Pipettiergerät ruht auf dem Tischständer.

Geschwindigkeitseinstellung:

Stellen Sie die Pumpendrehzahl mit dem Schalter H / L / G ein
H: High speed - Schnelles Ansaugen und schnelles Dosieren
L: Low speed - Langsames Ansaugen und langsames Dosieren
G: Gravitation - Langsames Ansaugen – Abgabe lediglich durch die Schwerkraft

Die L-Position wird bei Verwendung von Pipetten mit einem Volumen unter 5 ml und die H-Position bei Volum en über 5 ml empfohlen.

Die Geschwindigkeit des Ansaugens und Dosierens kann manuell gesteuert werden, indem Auslöseknöpfe stärker oder weniger stark betätigt werden.

Flüssigkeitsaufnahme:

Um die Pipette zu befüllen, drücken Sie langsam den oberen Bedienknopf. Ziehen Sie die Flüssigkeit auf, bis der Meniskus der Flüssigkeit exakt mit dem gewünschten Volumenmarker auf der Pipette ausgerichtet ist.

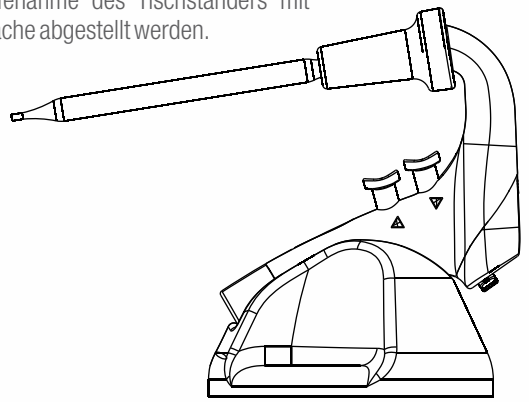
Flüssigkeitsabgabe:

Zum Abgeben drücken Sie langsam den unteren Bedienknopf. Die Flüssigkeit wird nun abgegeben.

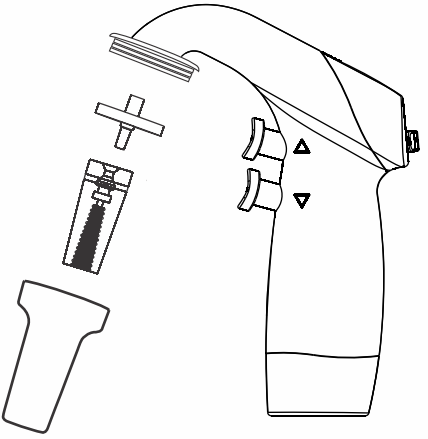
Hinweis: Es kann vorkommen, dass bei Nutzung der Geschwindigkeitsposition „G“ die Pipette aufgrund ihrer Eigenschaften nicht vollständig entleert wird.

Tischständer:

Die Pipettierhilfe kann unter Zuhilfenahme des Tischständers mit aufgesetzter Pipette auf der Arbeitsfläche abgestellt werden.



Filterwechsel :

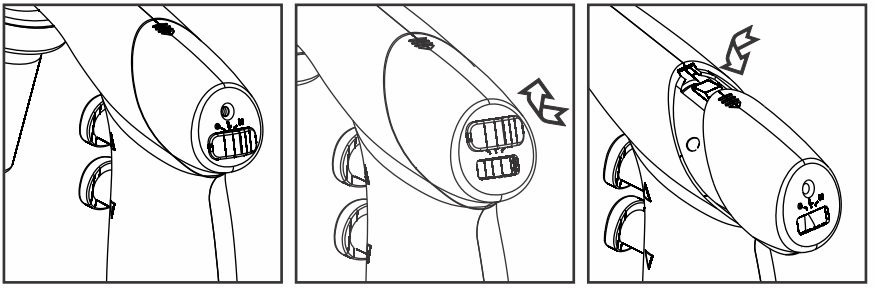


- Schrauben Sie den Adapter am Pipettenansatz ab.
- Ziehen Sie den Membranfilter und den Silikonpipettenhalter heraus.
- Spülen Sie den Silikonhalter, der das Sicherheitsventil enthält, mit einer Waschflasche ab.
- Flüssigkeit aus der Silikonhalterung entfernen und vollständig trocknen lassen.
- Setzen Sie den neuen Membranfilter ein, montieren Sie das Gerät in umgekehrter Reihenfolge und führen Sie eine Dichtheitsprüfung durch.

Hinweis: Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlene Originalfilter und Zubehör.

Batteriewechsel:

Um die Akkus auszutauschen, entfernen Sie zuerst die Abdeckung des 3-Modus-Schalters, wie in der Abbildung gezeigt, indem Sie auf die Unterseite drücken. Entfernen Sie nun die Akkuabdeckung, indem Sie auf den geprägten Pfeil drücken und gleichzeitig zurückschieben. Entfernen Sie die Akkus. Legen Sie neue Akkus ein und kehren Sie das obige Verfahren um. Setzen Sie das Batteriefach und die Schalterabdeckung wieder ein.



Lieferumfang:

- Fisherbrand Pipettierhilfe
- Ladegerät
- Tischständer
- Wandhalterung
- Zwei Ersatzmembranfilter
  1. 0,20 µm
  2. 0,45 µm
- Bedienungsanleitung
- Garantiekarte

Fehlerbehebung:

Fehler	Mögliche Ursache	Fehlerbehebung
Die Saugkapazität ist niedrig oder nicht vorhanden.	Niedrige Motordrehzahl ausgewählt	Motorgeschwindigkeit erhöhen
	Das Rückschlagventil ist blockiert	Reinigen Sie das Ventil, indem Sie auf das Innere des Silikonadapters Luftdruck ausüben. Dadurch werden Verunreinigungen entfernt. Wenn das Ventil nass ist, spülen und trocknen Sie es.
		Wenn es verschoben ist, versuchen Sie es in die richtige Position zu bringen.
	Filter ist schmutzig oder feucht.	Filter ersetzen.
	Akkus außer Betrieb.	Akkus aufladen
	Der Pipettenhalter ist beschädigt.	Ersetzen Sie ihn.
	Akku defekt.	Akkus austauschen.
	Akku falsch eingesetzt.	Richtig einsetzen.
	Der sterile Adapter ist nicht fest verschraubt.	Den Adapter festziehen.
Die Pipette tropft.	Die Pipette ist nicht sicher im Silikonpipettenhalter positioniert.	Schieben Sie die Pipette fest in die Halterung.
	Der Pipettenhalter ist beschädigt.	Ersetzen
Verringerte Betriebszeit mit voll aufgeladenen Akkus.	Falscher Akkutyp	Nur Originalakkus verwenden.

Hinweis: Wenn die Empfehlungen in der Fehlersuche nicht die aktuellen Probleme lösen, kontaktieren Sie Ihren autorisierten Händler oder den Hersteller direkt.

Erfahren Sie mehr unter **fishersci.com**

© 2017 Thermo Fisher Scientific Inc. Alle Rechte vorbehalten.
Die verwendeten Warenzeichen sind Eigentum wie unter fischersci.com/trademarks angegeben.

In den Vereinigten Staaten:
Für Kundendienst rufen Sie bitte 1-800-766-7000 an
Um eine Bestellung zu platzieren, verwenden Sie bitte 1-800-926-1166.
Online-Bestellung: fishersci.com

fisher scientific
part of Thermo Fisher Scientific